



# Studienorientierungsfilme.

STANDORT-  
BESTIMMUNG

FÄHIGKEITEN

INTERESSEN

WERTE  
LEBENSZIELE

INFORMATION-  
KOMPETENZ

ENTSCHEIDUNGS-  
KOMPETENZ



## ZIELE UND METHODE

Die Schüler\*innen schauen 90-Sekunden-Info-Filme zu Studienbereichen an und reflektieren anschließend, warum sie welche Bereiche für die eigene Entscheidung in Betracht ziehen würden.

Die Schüler\*innen lernen damit ein geeignetes Recherchetool kennen. Sie werden sich zudem ihrer eigenen inneren Kriterien bewusst, mit denen sie an jede Informationsbeschaffung herangehen sollten.



## ZEITBEDARF

- 90 Min Dauer der Methode
- 15 Min Ihre eigene Vorbereitungszeit
- 10 Min Materialbeschaffung/Vorbereitung des Raums



## MATERIALIEN UND VORBEREITUNG

- Smartphones der Schüler\*innen, mit Kopfhörer (wichtig)
- Arbeitsblatt 1 (Übersicht Fächergruppen/Filme)
- Arbeitsblatt 2 (Fragenbogen)
- Arbeitsblatt 3 (Reflexion)
- Linkliste

Wichtig ist, die Schüler\*innen in der Stunde davor zu erinnern, ihre Geräte mitzubringen. Machen Sie sich mit dem Ablauf der Methode gut vertraut und schauen Sie sich einige der Info-Filme einmal selbst an.

Drucken Sie Arbeitsblätter und Linkliste in der Anzahl Ihrer Schüler\*innen aus. Da Sie für diese Methode viel Platz benötigen (die Schüler\*innen sitzen sich in zwei Stuhlreihen gegenüber), wäre es gut, den Klassenraum entsprechend vorzubereiten. Halten Sie das Logbuch oder ein anderes Portfolio bereit, damit die Schüler\*innen ihre gewonnenen Erkenntnisse an einem Ort sammeln können.

## GUT ZU WISSEN

Informationskompetenz bedeutet, dass man in der Lage ist, mit Informationen selbstbestimmt, selbstverantwortlich und zielgerichtet umzugehen. Bei einer Vielzahl an Informationen, die Grundlage der Entscheidungen für die Zukunft sind, gelingt dies am ehesten, wenn immer wieder ein innerer Filter angesetzt wird, der die persönliche Passung in Betracht zieht. Je bewusster die Kriterien sind, desto leichter gelingt das. Wichtig ist dabei, dass sich Kriterien erfahrungsgemäß nicht vollständig ändern, aber sich in ihrer Wertigkeit verschieben können.

In dieser Methode werden 61 animierte Clips zu Studienbereichen als Informationsquelle verwendet. Diese 90 Sekunden dauernden Filme geben einen ersten Einblick und präsentieren auf anregende Weise Studieninhalte und potenzielle spätere Beschäftigungsbereiche. Hier finden Sie die Filme: <https://www.studieren-in-bw.de/index.php?id=3468>. Da es bei diesem Angebot um Studienbereiche geht, können Sie in einer Folgestunde die Methode auf Ausbildungsberufe ausdehnen: <http://www.gut-ausgebildet.de>.

Alternativ bietet sich auch die Methode »Study Shaker« an. In diesem Angebot wird eine App eingesetzt, die Videos zu Studiengängen und Ausbildungsberufen enthält.

## HILFREICHES SETTING UND TIPPS

Gestalten Sie die Stunde bewusst anders als sonst.

- **EINSTIEG:** Bieten Sie ein Warm-up an (Ideen im Koffer). Diese Übungen eignen sich sehr gut, um eine Klasse aus dem Schulalltag herauszulösen. Alle kommen in Bewegung und in Kontakt miteinander – eine gute Voraussetzung, sich Neuem zu öffnen.
- **RAUM:** Verändern Sie den Raum (Stuhlkreis, Tischgruppen etc.) oder suchen Sie einen ungewohnten Ort auf (Turnhalle, Außengelände etc.).
- **IHRE ROLLE:** Moderieren Sie eher, als dass Sie sich in der Pflicht sehen zu unterrichten. Achten Sie auf einen wertschätzenden Umgang der Schüler\*innen untereinander und auf ein gutes Zeitmanagement (evtl. mit sichtbarer Uhr), um am Ende genügend Zeit für die wertvolle, gemeinsame Abschlusreflexion zu haben.

### Arbeitsphase

#### EINSTIMMUNG



5 Min



alle

#### ABLAUF

- Kommen Sie mit allen im Plenum zusammen. Kündigen Sie an, was Sie vorhaben.
- Laden Sie die Schüler\*innen ein, sich auf die folgende Methode einzulassen.

#### AUSWAHL DER FILME



5 Min



alleine



Arbeitsblatt 1

#### ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 1 aus.
- Die Schüler\*innen wählen fünf Filme aus und hierarchisieren diese, indem sie sie von 1 (= am interessantesten) bis 5 nummerieren.

### Moderationsidee

Heute machen wir etwas anderen Unterricht. In dieser Stunde habt ihr Zeit, euch mit eurer Zukunft zu beschäftigen, genauer: mit eurer beruflichen Zukunft. Das Land Baden-Württemberg stellt Angebote zur Studien- und Berufsorientierung zur Verfügung, die wir jetzt ausprobieren.

Es ist nicht einfach, einen Überblick über die Vielzahl an Studienmöglichkeiten zu bekommen. Es gibt allein in Deutschland fast 20.000 Studiengänge.

Wie soll man da etwas Passendes finden?

Dies kann über eine sinnvolle Recherche mit den richtigen Medien gelingen. Hilfreich und auch unterhaltsam können Info-Filme sein. Das Land Baden-Württemberg bietet auf seiner Homepage interessante Clips zu verschiedenen Studienbereichen an. Sie dauern etwa 90 Sekunden und fassen kurz zusammen, um was es jeweils geht und welche Voraussetzungen notwendig sind. Ihr schaut euch heute einige dieser Clips an.

Wir gehen in zwei Schritten vor:

1. Kreist auf der Liste auf Arbeitsblatt 1 fünf Filme ein, die euch interessieren.
2. Bringt diese fünf Filme in eine Rangfolge, indem ihr sie von 1 bis 5 nummeriert. Nr. 1 ist der Film, der euch am meisten anspricht usw.

### FILMREZEPTION UND AUSTAUSCH ZU ZWEIT



40 Min



zu zweit

#### ABLAUF

- Die Schüler\*innen bilden zwei Stuhlreihen, sodass immer zwei einander gegenüber sitzen. Bei ungerader Zahl der Teilnehmenden gibt es eine 3er-Gruppe.
- Teilen Sie Arbeitsblatt 2 aus.
- Die Schüler\*innen schauen sich in fünf Runden ihre ausgewählten Filme an. Erklären Sie den Ablauf der einzelnen Runden (siehe rechte Spalte).

#### HINWEIS

Aufgrund der Geräuschkulisse sollten die Schüler\*innen den Film unbedingt mit Kopfhörern anschauen. Jeder Film dauert 90 Sekunden, der anschließende Austausch etwa vier Minuten. Geben Sie am besten mit einem akustischen Signal an, wann die Schüler\*innen weiterrutschen sollen bzw. wann die neue Runde beginnt (nach ca. 6 bis 7 Minuten).

Im nächsten Schritt werdet ihr in fünf Runden die Filme anschauen und euch darüber austauschen – jedes Mal mit einer/m anderen Mitschüler\*in. Auf diese Weise reflektiert ihr eure eigene Auswahl und erhaltet einen kurzen Einblick in weitere Studienbereiche, die ihr vielleicht nicht selbst gewählt hättet.

Haltet euch an diesen Ablauf:

1. Bildet zwei lange Stuhlreihen, so dass ihr euch jeweils gegenüber sitzt.
2. Tragt euren Namen auf das Arbeitsblatt 2 ein.
3. Es erfolgt Runde 1:
  - Jede\*r schaut sich Film Nr. 5 an (letzter Platz eurer Hierarchisierung).
  - Wenn ihr fertig seid, tauscht mit eurem Gegenüber die Arbeitsblätter und befragt euch damit gegenseitig. Tragt die Antworten eures Gegenübers auf dem Arbeitsblatt ein. Achtet auf die Zeit: Ihr habt pro Person zwei Minuten.
  - Tauscht dann die Arbeitsblätter zurück.
  - Im Anschluss rutschen alle auf einer Seite einen Stuhl weiter, so dass ihr alle neue Partner\*innen habt.
4. Es folgt Runde 2, die wie Runde 1 abläuft, nur so, dass ihr Film Nr. 4 anschaut.
5. Bei den weiteren Runden 3–5 kennt ihr den Ablauf ...

Bearbeitet Aufgabe 1 alleine.

Findet euch dann für Aufgabe 2 zu dritt zusammen.

Eure Aufgabe:

Überlegt in der Gruppe gemeinsam reihum für jede\*n von euch, was man tun könnte, um einem passenden Studium bzw. Beruf näher zu kommen. Nehmt euch dazu pro Person 3–4 Minuten Zeit.

### EINZEL- UND GRUPPENREFLEXION



15 Min



Kleingruppe



Arbeitsblatt 3

#### ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 3 aus.
- Die Schüler\*innen überlegen zunächst, ob sie ihre Priorisierung ändern wollen.
- Im Anschluss tauschen sie sich in der Kleingruppe darüber aus, wie sie ihrem Wunschstudium bzw. Berufsziel näher kommen könnten.

### ABSCHLUSSRUNDE UND DOKUMENTATION DER ERKENNTNISSE



15 Min



alle

#### ABLAUF

- Kommen Sie mit allen zum Abschluss der Stunde im Plenum zusammen.
- Regen Sie einen Austausch über die Methode und das Thema an (siehe Reflexionsfragen).
- Teilen Sie die Linkliste aus, auf der die Schüler\*innen weitere geprüfte und kommentierte Informationsangebote finden können.
- Bitten Sie die Schüler\*innen, ihre Erkenntnisse der Stunde in ihrem Logbuch festzuhalten und die Arbeitsblätter dort abzulegen.

#### Mögliche Reflexionsfragen:

- Was nehmt ihr aus dieser Stunde für Erkenntnisse mit nach Hause?
- Welche Schritte seid ihr gegangen, um von der Information zu euren Ergebnissen zu kommen?

#### geeignete Schrittfolge:

aus Angeboten Interessantes und für mich Passendes auswählen;  
das Interessante priorisieren; sich gezielt weiter informieren; Informationen wiedergeben und erneut in Bezug auf Interesse/Passung reflektieren.

- Wie merkt ihr, ob die ›Passung‹ stimmt? Welche Kriterien könntet ihr haben, um zu entscheiden, ob ein Studium bzw. ein späterer Beruf passend ist?

#### Mögliche Berufsentscheidungskriterien:

Verdienstmöglichkeiten, Flexibilität, Ort, Sicherheit, Prestige, Engagement im bestimmten Bereich (z.B. sozial, ökologisch), Vereinbarung Familie/Karriere, work-life-Balance usw.

# Studienorientierungsfilme.



## NAME, DATUM

.....  
.....

*Lass dich von Studienorientierungsfilmen inspirieren.*

*Sie bieten dir einen ersten Einblick in Studienbereiche und Studienfächer.*

*Siehe dazu: <https://www.studieren-in-bw.de/vor-dem-studium/bestor/buena-vista-bw-studienorientierungsfilme/>*

*1. Kreuze fünf Filme an, die du gerne sehen würdest, weil sie dich am meisten interessieren.*

*2. Nummeriere deine fünf ausgewählten Filme, indem du sie hierarchisierst: Nr. 1 ist der Film, der dich am allermeisten anspricht usw.*

## FILMTITEL

- Bibliothekswissenschaft, Dokumentation
- Physik, Astronomie
- Geographie
- Sozialwissenschaften
- Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch
- Wirtschaft (DH = Duale Hochschule)
- Evang. Theologie, - Religionslehre
- Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
- Sport, Sportwissenschaften
- Romanistik
- Allgemeine- & vergleichende Literatur- & Sprachwissenschaften
- Anglistik, Amerikanistik
- Architektur, Innenarchitektur
- Musik, Musikwissenschaften
- Chemie
- Geschichte
- Zahnmedizin
- Biologie
- Rechtswissenschaften
- Technik (DH)
- Informatik
- Psychologie

- Wirtschaftswissenschaften
- Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
- Pharmazie
- Lehramt
- Sozialwesen
- Politikwissenschaften
- Sozialwesen (DH)
- Slawistik, Baltistik, Finno-Urgistik
- Elektrotechnik
- Bauingenieurwesen
- Bildende Kunst
- Gestaltung
- Geisteswissenschaften Allgemein
- Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften
- Gesundheitswissenschaften allgemein
- Ernährungs- /Haushaltswissenschaften
- Islamische Studien
- Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- Geowissenschaften (ohne Geographie)
- Ingenieurwissenschaften allgemein
- Maschinenbau, Verfahrenstechnik
- Erziehungswissenschaft
- Philosophie
- Kath. Theologie,- Religionslehre
- Agrarwissenschaften, Lebensmittel- & Getränketechnologie
- Mathematik
- Kunst, Kunstwissenschaften allgemein
- Kulturwissenschaften
- Verwaltungswissenschaften
- Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
- Landespflege, Umweltgestaltung
- Regionalwissenschaften
- Raumplanung
- Vermessungswesen
- Materialwissenschaften und Werkstofftechnik
- Verkehrstechnik, Nautik
- Wirtschaftsingenieurwesen

# Studienorientierungsfilme.

**NAME, DATUM**

.....  
.....

**AUFGABE ZU ZWEIT**

1. Schaut euch – mit Kopfhörer – den ersten Film ausgewählten Film an.

2. Tauscht dann dieses Arbeitsblatt 2 mit eurem Gegenüber aus.

3. Befragt euch gegenseitig zu eurem gerade gesehenen Film und tragt die Antworten des Gegenübers ein.

4. Tauscht dann die Blätter wieder zurück.

**MIT WAS BESCHÄFTIGT MAN SICH IM DARGESTELLTEN STUDIUM?**

Mein Film Nr. 5: .....

.....

Mein Film Nr. 4: .....

.....

Mein Film Nr. 3: .....

.....

Mein Film Nr. 2: .....

.....

Mein Film Nr. 1: .....

.....

.....

.....

# Studienorientierungsfilme.

**NAME, DATUM**

.....  
.....

1. Nimm dir kurz Zeit und überlege, ob deine Priorisierung auf Arbeitsblatt 2 weiterhin für dich gilt. Notiere bei A deine jetzige Wahl und begründe sie.

2. Suche dir zwei Mitschüler\*innen und tausche dich zu der Frage B aus. Hole dir Feedback, Tipps und Anregungen zu deinem Wunsch (und gib sie im Gegenzug).

3. Halte deine Erkenntnisse fest.

**A MEINE AKTUELLE PRIORISIERUNG:**

Mein Film Nr. 5:.....  
Mein Film Nr. 4: .....

Mein Film Nr. 3: .....

Mein Film Nr. 2:.....

Mein Film Nr. 1:.....

**WARUM MIR DIESER STUDIENBEREICH GEFÄLLT:**

.....  
.....

.....

.....

.....

**B TAUSCHE DICH AUS: KOMMT MEIN FAVORIT AUF PLATZ 1 TATSÄCHLICH FÜR MICH INFRAGE?**

Falls ja: Was muss ich tun, um diesem Studienbereich näher zu kommen? —> Hole dir Ideen der anderen ein.  
Falls nein: Was fehlt mir? In welchen Bereichen könnte ich wohl meinen Interessen eher nachgehen? —> Hole dir Vorschläge von den anderen ein.

Meine Erkenntnisse: .....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

# Informiere dich weiter!

## Was gibt es überhaupt?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Baden-württembergisches Studienangebot	<i>Egal ob vor, während oder nach dem Studium. Diese Seite bietet Unterstützung bei der Orientierung, Entscheidung, Bewerbung, Finanzierung usw.</i>	<a href="http://www.studieninfo-bw.de">www.studieninfo-bw.de</a>
Bundesweites Studienangebot	<i>Du willst wissen, was man alles studieren kann? Der »Hochschulkompass« enthält aktuelle Informationen aller staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen. Auch der Studienführer »Studienwahl« beschreibt zahlreiche Studiengänge. Du findest zudem Ideen, was zu dir passt, wo man welche Fächer studieren kann und welche Ausbildungen in Frage kommen.</i>	<a href="http://www.hochschulkompass.de">www.hochschulkompass.de</a> <a href="http://www.studienwahl.de">www.studienwahl.de</a>
Infos zu Berufen, Ausbildungen und Studienfächern	<i>Hier findest du Berufe sowie konkrete Ausbildungen und Studienfächer. Filter erleichtern dir die Suche nach bestimmten Informationen, z.B. Berufs- oder Studienfelder, Tätigkeitsbereiche, ungefähre Gehaltsangaben etc.</i>	<a href="http://www.berufenet.arbeitsagentur.de">www.berufenet.arbeitsagentur.de</a>

## Eindrücke bekommen – Videointerviews und Clips zu Studium, Berufen und Karrierewegen

Filmportal mit Berufen (Bundesagentur für Arbeit)	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Berufe: Das Portal enthält kurze Videoclips zu Berufsfeldern, z.B. »Verkäufer/in« oder »Veranstaltungskaufmann/-frau«.</i>	<a href="http://www.berufe.tv">www.berufe.tv</a>
Informationen und Filme zu Ausbildungen	<i>Was sagen Auszubildende über ihren Beruf: Hier findest du kurze Videointerviews mit Auszubildenden, die ihre Berufe anschaulich beschreiben.</i>	<a href="http://www.gut-ausgebildet.de">www.gut-ausgebildet.de</a>
Animierte Clips zu Studienbereichen	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Studienbereiche: Hier findest du animierte Clips zu Studienbereichen – die »Studienorientierungsfilme«. Sie geben dir einen schnellen, ersten Eindruck.</i>	<a href="http://www.studieninfo-bw.de">www.studieninfo-bw.de</a> (s. Studienorientierungsfilme)
Video-Interviews zu interessanten Lebensläufen	<i>Wie kamen andere zu ihrem Job: Hier erzählen Menschen in Videointerviews von ihren Interessens- und Karrierewegen. Du erstellst ein Interessenprofil und bekommst passende Interviews vorgeschlagen.</i>	<a href="http://www.whatchado.com/de">www.whatchado.com/de</a>
Study Shaker – Filme zu Studiengängen und Ausbildungsberufen	<i>Lass dich inspirieren: Entscheide dich für Interessensfelder und den angestrebten Abschluss sowie ggf. ein Bundesland, in dem du gerne leben würdest. Der »Study Shaker« zeigt dir per Zufall Videos von Studiengängen und Ausbildungsberufen. Gefallen dir die Angebote nicht, schüttele einfach dein Smartphone und das nächste Video beginnt.</i>	<a href="http://www.study-shaker.de">www.study-shaker.de</a>



# Informiere dich weiter!

## Was passt zu mir?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Allgemeiner verpflichtender Orientierungstest für Baden-Württemberg	<i>Welches Studium oder welcher Ausbildungsberuf passt zu deinen Neigungen und Fähigkeiten? Mach ein Online-Selbst-Assessment. Wer in Baden-Württemberg studieren will, muss bei der Bewerbung oder Einschreibung eine Teilnahmebescheinigung an diesem oder einem anderen Testverfahren vorlegen.</i>	<a href="http://www.was-studiere-ich.de">www.was-studiere-ich.de</a>
Verpflichtender Lehramtstest für Baden-Württemberg	<i>Für die Einschreibung in einen Lehramtsstudiengang in Baden-Württemberg, musst du nachweisen, dass du an diesem Online-Selbst-Test teilgenommen hast.</i>	<a href="http://www.bw-cct.de">www.bw-cct.de</a>
Freiwilliger Medizinerstest	<i>Passt Medizin zu dir? Der TMS ist ein Studierfähigkeitstest. Er prüft dein spezifischer Verständnis für medizinische und naturwissenschaftliche Problemstellungen.</i>	<a href="http://www.tms-info.org/">www.tms-info.org/</a>
Selbsterkundungstool	<i>Was sind deine Stärken und Schwächen? Welcher Beruf könnte passen? Hier findest Du ein Selbsterkundungstool, das dir hilft, herauszufinden, was zu dir passt.</i>	<a href="http://www.arbeitsagentur.de/bildung/was-passt-zu-mir">www.arbeitsagentur.de/ bildung/was-passt-zu-mir</a>
BesserWissen <sup>2</sup>	<i>Passt studieren zu mir? Was macht man da genau? Informationsplattform BW<sup>2</sup> mit Beispielaufgaben für grundständige Studiengänge in Baden-Württemberg.</i>	<a href="http://www.studieninfo-bw.de">www.studieninfo-bw.de</a> (siehe Besser Wissen)

## Weitere persönliche Orientierungshilfen

BEST - baden-württembergisches Entscheidungstraining	<i>»BEST« ist ein zweitägiges Entscheidungstraining, das vom Land Baden-Württemberg in vielen Städten angeboten wird. Es hilft dir, dich für ein Studium oder einen Beruf zu entscheiden, der deinen ganz persönlichen Fähigkeiten, Interessen und Werten/Lebenszielen entspricht.</i>	<a href="http://www.bw-best.de">www.bw-best.de</a>
Studieninformationstag an baden-württembergischen Hochschulen	<i>Jedes Jahr findet Mitte November der Studieninfotag statt. Hier hast du die Chance, die Uni von innen kennen zu lernen. Du kannst z.B. an Vorlesungen und Seminaren teilnehmen und dich beraten lassen.</i>	<a href="http://www.studieninfotag.de">www.studieninfotag.de</a>

# Informiere dich weiter!

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Studierende kontaktieren	<i>Es gibt Initiativen vom Land (»Studienbotschafter«) oder einzelnen Hochschulen (z.B. »Campusnah«), deren Ziel es ist, interessierte Schüler*innen mit Studierenden zusammenzubringen.</i>	<a href="http://www.campusnah.com">www.campusnah.com</a> <a href="http://www.studienbotschafter.de">www.studienbotschafter.de</a>
Studium/Ausbildung ausprobieren, deutschlandweit	<i>Gehe eine Woche mit einem Studierenden oder Azubi mit und finde aufgrund deiner Erlebnisse heraus, was zu dir passen könnte.</i>	<a href="http://www.oneweekexperience.de">www.oneweekexperience.de</a>

## Wer hilft mir finanziell?

Informationen zur Studienfinanzierung	<i>Die Kosten eines Studiums belaufen sich monatlich auf ca. 800 Euro, je nach Stadt und Wohnform. Finde Möglichkeiten der Finanzierung.</i>	<a href="http://www.studieninfo-bw.de/studieren/studienfinanzierung">www.studieninfo-bw.de/studieren/studienfinanzierung</a>
Informationen zu Stipendien	<i>Finde über die Datenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ein Stipendium. Eine interaktive Plattform lotst dich durch die Möglichkeiten.</i>	<a href="http://www.stipendienlotse.de">www.stipendienlotse.de</a>
Informationen zum BAföG (BerufsAusbildungs-FörderungsGesetz)	<i>Finde heraus, ob die Förderung für dich in Frage kommt. Der neue Förderhöchstsatz liegt mittlerweile bei 735 Euro/Monat.</i>	<a href="http://www.das-neue-bafog.de">www.das-neue-bafog.de</a>

## Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

